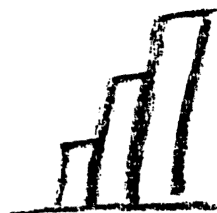


Statistische Berichte

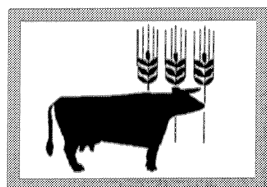
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



C II 2 – m 06 / 03

Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren im Land Brandenburg

Juni 2003



Land- und
Forstwirtschaft, Fischerei

Dieser Bericht erscheint für die Monate Juni, Juli und September
sowie mit endgültigen Ergebnissen im Monat Januar.

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: Info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Juli 2003

Preis: 1,75 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden in jedem Jahr in den Monaten Juni, Juli, September und Oktober Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Erträge der Gemüsearten und von Erdbeeren vorgenommen.

Ergänzend dazu wird der Wachstumsstand des Gemüses durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

Ein normaler Wachstumsstand erhält somit die Note 3,0. Die Note 1,0 bezeichnet einen Wachstumsstand, der nach den bisherigen Erfahrungen sehr gute Ergebnisse erwarten lässt. Umgekehrt wird mit 5,0 ein Wachstumsstand bewertet, bei dem sehr geringe Erträge zu erwarten sind.

In die Schätzungen einbezogen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie z.B. Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen, Niederschläge, Temperaturverlauf. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg.

Die Berechnung der Erntemengen erfolgt, sofern nicht gesondert vermerkt, bis zum Vorliegen der Anbauflächen aus der Gemüseanbauerhebung 2003 (voraussichtlich im Monat September) auf der Basis der Anbauflächen des Jahres 2002.

Darstellung der Ergebnisse (Stand Juni 2003)

Die Niederschläge wurden im Berichtszeitraum von 96 Prozent der Berichterstatter als zu gering eingeschätzt. 3 Prozent beurteilten sie als ausreichend und 1 Prozent als zu hoch.

Der Temperaturverlauf während der Berichtszeit wurde von 88 Prozent der Ernteschätzer als zu warm für das Wachstum des Gemüses bewertet; 9 Prozent werteten ihn als normal und 3 Prozent als zu kalt.

Schädlingsbefall wurde vereinzelt und in geringem Maße beobachtet, so dass keine erheblichen Auswirkungen auf die Ertragsentwicklung zu erwarten sind.

Endgültige Ertragsschätzungen wurden in diesem Monat für Frühlkohlrabi, Frühjahrskopfsalat, Rhabarber und Frühjahrsspinat ermittelt. Dabei liegen die Hektarerträge bei Rhabarber mit 118,5 Dezitonnen (- 52,9 Dezitonnen), bei Frühlkohlrabi mit 190,8 Dezitonnen (- 47,8 Dezitonnen), bei Frühjahrskopfsalat mit 108,4 Dezitonnen (- 28,6 Dezitonnen) und bei Frühjahrsspinat mit 82,4 Dezitonnen (- 28,0 Dezitonnen) unter denen des Vorjahres.

Für die frühen Kohlgemüsearten, für Frischerbsen, Spargel, frühe Möhren und Karotten sowie Erdbeeren liegen vorläufige Ertragsschätzungen vor. Dabei werden die Hektarerträge nach vorliegenden Meldungen bei frühen Möhren und Karotten mit 423,6 Dezitonnen (+ 86,4 Dezitonnen) und bei Spargel mit 37,9 Dezitonnen (+ 1,0 Dezitonnen) höher ausfallen als im Vorjahr.

Die Ertragserwartungen bei Frührotkohl mit 422,1 Dezitonnen (- 56,6 Dezitonnen), bei Frühblumenkohl mit 257,5 Dezitonnen (- 38,5 Dezitonnen), bei Frühwirsing mit 312,5 Dezitonnen (- 17,7 Dezitonnen) bei Frühweißkohl mit 363,4 Dezitonnen (- 15,1 Dezitonnen) und bei Frischerbsen mit 36,7 Dezitonnen (- 5,8 Dezitonnen) sind dagegen niedriger als 2002.

Ursache für die niedrigeren Erträge in diesem Jahr ist die langanhaltende Trockenheit.

Der Wachstumsstand für die Gemüsearten Sommer- und Herbstkopfsalat, Busch- und Stangenbohnen, Gurken und Speisezwiebeln wurden mit den Noten zwischen 2,3 und 3,1 bewertet. Diese Wertungen deuten auf einen durchschnittlichen Ertrag zur Ernte 2003.

Bei Erdbeeren wurde ein Ertrag von 32,8 Dezitonnen je Hektar ermittelt, das sind 31,4 Prozent (- 15,0 Dezitonnen) weniger als im Vorjahr.

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- nichts vorhanden (genau Null)

1 Anbau, Ertrag und Erntemenge des Gemüses 2001 bis 2003 nach Gemüsearten und Erdbeeren *)

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	2001	2002	2003	2001	2002	2003 ¹⁾	2001	2002	2003 ¹⁾
	Hektar			Dezitonnen			Tonnen		
Blattgemüse insgesamt	279	194	...	122,6	126,3	...	3 420	2 451	...
davon									
Eissalat	33	27	...	167,3	149,7	...	553	404	...
Endiviensalat	1	1	...	173,6	128,6	...	24	14	...
Feldsalat	6	4	...	85,7	91,5	...	53	38	...
Kopfsalat zusammen	29	25	...	154,3	144,2	...	442	361	...
Frühjahrskopfsalat	11	8	...	130,3	137,0	108,4 ²⁾	138	114	90 ²⁾
Sommer- und Herbstkopfsalat	18	17	...	168,3	147,7	...	304	247	...
Spinat zusammen	210	137	...	112,0	119,5	...	2 348	1 634	...
Frühjahrsspinat	75	79	...	154,5	110,4	82,4 ²⁾	1 151	871	650 ²⁾
Herbstspinat	135	58	...	88,6	131,9	...	1 196	763	...
Frucht-, Hülsen- und Schotengemüse insg.	1 485	1 653	...	231,9	252,9	...	34 439	41 805	...
davon									
Frischerbsen gedroschen ohne Hülsen	521	546	...	44,2	42,5	36,7	2 302	2 321	2 005
Grüne Pflückbohnen zusammen	293	429	...	87,5	89,4	...	2 569	3 832	...
Buschbohnen	293	428	...	87,4	89,3	...	2 559	3 824	...
Stangenbohnen	1	1	...	150,0	140,0	...	9	8	...
Gurken zusammen	667	677	...	442,6	526,5	...	29 510	35 618	...
Einlegegurken	508	553	...	496,1	580,1	...	25 179	32 079	...
Schälgurken	159	124	...	272,0	286,4	...	4 331	3 539	...
Tomaten	4	2	...	149,9	189,0	...	58	33	...

*) Alle Angaben betreffen den Anbau von Gemüse im Freiland für den Verkauf.
2001 und 2002 endgültige Ergebnisse; 2003 vorläufige Schätzungen.

1) Die Berechnung der Erntemengen 2003 erfolgt bis zum Vorliegen der Anbaufläche 2003 auf der Basis der Anbaufläche 2002.

2) Endgültige Schätzung.

**Noch: 1 Anbau, Ertrag und Erntemenge des Gemüses 2001 bis 2003
nach Gemüsearten und Erdbeeren^{*)}**

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	2001	2002	2003	2001	2002	2003 ¹⁾	2001	2002	2003 ¹⁾
	Hektar			Dezitonnen			Tonnen		
Kohlgemüse insgesamt ²⁾	350	357	...	359,9	348,0	...	12 583	12 408	...
davon									
Blumenkohl zusammen	54	53	...	246,2	259,0	...	1 342	1 381	...
Frühblumenkohl	24	17	...	258,6	296,0	257,5	625	502	437
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	30	36	...	236,3	241,7	...	717	879	...
Chinakohl	5	5	...	55,4	45,8	...	25	25	...
Grünkohl	11	1	...	151,8	85,3	...	160	9	...
Brokkoli	5	11	...	-	86,2	...	-	94	...
Kohlrabi zusammen	80	70	...	176,6	177,6	...	1 419	1 242	...
Frühkohlrabi	28	27	...	165,5	238,6	190,8 ³⁾	464	641	512 ³⁾
Spätkohlrabi	52	43	...	182,5	139,6	...	955	601	...
Rosenkohl	16	14	...	87,2	84,7	...	140	115	...
Rotkohl zusammen	97	108	...	512,2	469,2	...	4 974	5 087	...
Frührotkohl	3	19	...	325,4	478,7	422,1	94	900	794
Spätrotkohl	94	90	...	518,0	467,2	...	4 880	4 187	...
Weißkohl zusammen	71	75	...	576,2	516,1	...	4 082	3 880	...
Frühweißkohl	9	10	...	362,0	378,5	363,4	336	369	354
Spätweißkohl	62	65	...	608,5	536,7	...	3 746	3 511	...
Wirsingkohl zusammen	16	19	...	280,4	309,2	...	442	575	...
Frühwirsingkohl	7	8	...	225,5	330,2	312,5	156	249	236
Spätwirsingkohl	9	11	...	323,3	294,8	...	286	326	...
Stängelgemüse insgesamt	1 574	1 782	...	38,1	37,9	...	5 991	6 746	...
davon									
Rhabarber	14	13	...	204,5	171,4	118,5 ³⁾	279	218	151 ³⁾
Spargel (im Ertrag stehend)	1 561	1 769	...	36,6	36,9	37,9	5 712	6 528	6705

*) Alle Angaben betreffen den Anbau von Gemüse im Freiland für den Verkauf.
2001 und 2002 endgültige Ergebnisse; 2003 vorläufige Schätzungen.

1) Die Berechnung der Erntemengen 2003 erfolgt bis zum Vorliegen der Anbaufläche 2003 auf der Basis der Anbaufläche 2002.

2) Ab 2002 einschließlich Brokkoli.

3) Endgültige Schätzung.

**Noch: 1 Anbau, Ertrag und Erntemenge des Gemüses 2001 bis 2003
nach Gemüsearten und Erdbeeren^{*)}**

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	2001	2002	2003	2001	2002	2003 ¹⁾	2001	2002	2003 ¹⁾
	Hektar			Dezitonnen			Tonnen		
Wurzel- und Zwiebel- gemüse insgesamt	1 162	1 402	...	409,7	309,7	...	47 606	43 437	...
davon									
Möhren und Karotten zusammen	757	934	...	509,8	338,4	...	38 597	31 600	...
frühe Möhren und Karotten	75	78	...	378,3	337,2	423,6	2823	2 638	3 314
späte Möhren und Karotten	682	856	...	524,2	338,5	...	35 774	28 961	...
Knollensellerie	23	20	...	288,1	235,0	...	676	480	...
Meerrettich	31	29	...	86,2	82,7	...	271	236	...
Porree (Lauch)	82	101	...	232,9	252,4	...	1 904	2 553	...
Radies	28	34	...	81,6	174,1	...	231	589	...
Rettich	14	12	...	132,1	387,6	...	190	464	...
Rote Rüben (Rote Bete)	182	195	...	270,0	283,5	...	4 923	5 530	...
Speisezwiebeln	43	78	...	188,5	255,6	...	815	1 986	...
Sonstige Gemüsearten	248	240	...	x	x	...	2 888	2 462	...
Gemüse insgesamt (ohne nicht im Ertrag stehender Spargel)	5 098	5 628	...	x	x	...	106 626	109 310	...
außerdem: Erdbeeren	246	262	...	54,1	47,8	32,8	1 455	1292	860

^{*)} Alle Angaben betreffen den Anbau von Gemüse im Freiland für den Verkauf.
2001 und 2002 endgültige Ergebnisse; 2003 vorläufige Schätzungen.

1) Die Berechnung der Erntemengen 2003 erfolgt bis zum Vorliegen der Anbaufläche 2003 auf der Basis der Anbaufläche 2002.

2 Wachstumsstand ausgewählter Gemüsearten nach Noten

Gemüseart	Zeitraum Juni						
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Sommer- und Herbstkopfsalat	2,5	2,3	2,7	3,0	2,4	2,6	2,6
Buschbohnen	3,3	2,4	3,0	3,1	3,4	2,5	3,1
Stangenbohnen	2,5	2,0	2,3	2,5	3,0	3,0	2,3
Gurken	3,6	2,2	2,8	2,6	3,7	2,6	2,9
Speisezwiebeln (Saat- u. Steckzwiebeln)	2,4	2,5	2,8	3,1	2,6	2,7	2,9

3 Niederschläge

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattem werteten die Niederschläge		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
Juni 1997	51	49	-
Juni 1998	73	26	1
Juni 1999	28	67	5
Juni 2000	97	3	-
Juni 2001	26	66	8
Juni 2002	6	80	14
Juni 2003	96	3	1

4 Temperatur

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattem werteten den Temperaturverlauf		
	zu warm	normal	zu kalt
Juni 1997	7	30	63
Juni 1998	43	54	3
Juni 1999	2	72	26
Juni 2000	88	8	4
Juni 2001	2	21	77
Juni 2002	5	76	19
Juni 2003	88	9	3

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Juni 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortstraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (📀 - Disketten, Ⓒ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A I 1 - m 12/02	Bevölkerungsstand	1,25
A II 1 - m 12/02	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Dezember 2002, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A VI 7 - m 02/03	Arbeitsmarkt, Februar 2003	2,50
A VI 8 - j/02	Bildungsstand und Schulbesuch 2002, Ergebnisse des Mikrozensus	2,75
B II 5; 7 - j/02	Auszubildende am 31.12.2002 und Prüfungen 2002 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2002	2,25
B III 4 - j/02	Personal und Personalstellen an Hochschulen 2002	3,75
C II 3 - m 05/03	Ernteberichterstattung über Obst, Mai 2003	1,75
C III 2 - m 04/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, April 2003	1,75
C III 3 - m 03/03	Milcherzeugung und Milchverwendung, März 2003	1,50
C III 6; 7 - vj 4/02	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel - 2002	1,75
C III 6; 7 - vj 1/03	- 01.01. bis 31.03.2003	1,25
E I 1; 3 - m 04/03	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex	3,75
E I 2 - m 04/03	- Produktionsindex	2,00
E II 1 - m 04/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) - April 2003	2,50
E III 1 - vj 1/03	Bauinstallation und Sonstige Ausbaugewerbe 1. Vierteljahr 2003 (Ausbaugewerbe)	1,75
F I 1 - j/02	Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes 2002	5,50
		20,50 📀
F II 1; 2 - m 04/03	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen - Februar 2003	2,50
F II 1; 2 - j/02	- 2002	2,50
F II 3 - j/02	Bauüberhang und Bauabgang 2002	2,25
G III 1; 3 - 01/03	Aus- und Einfuhr - Januar 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G III 1; 3 - 02/03	- Februar 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 03/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, März 2003	3,00
G IV 3 - m 01/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Januar 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
G IV 3 - m 02/03	- Februar 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
G IV 3 - m 03/03	- März 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
G IV 1 - m 04/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr April 2003 und Winterhalbjahr 2002/2003	3,50
H I 1 - m 04/03	Straßenverkehrsunfälle - April 2003, Vorläufiges Ergebnis	1,25
H I 1 - m 03/03	- Endgültiges Ergebnis, März 2002	2,75
H I 4 - vj 1/03	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 1. Vierteljahr 2003	2,00
H II 1 - m 04/03	Binnenschifffahrt, April 2003	2,50
L II 3 - j/01	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2001, - Ergebnisse nach der Jahresrechnung	12,00
L III 1 - j/02	Schulden der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31.12.2002	3,00
M I 2 - m 05/03	Verbraucherpreisindex - Mai 2003	3,00
M I 2 - m 06/03	- Juni 2003	3,00
M I 7 - j/02	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke 2002	2,00
P I 6 - j/01	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1997 bis 2001	3,25
Verzeichnis	Verzeichnis der Ämter 2003	6,25
		21,25 📀